



ONLINE.SEMINAR

Abänderung und Abänderungsfallen im Familienrecht

2,5 Zeitstunden nach § 15 FAO
FamR

Details

Seminarraum GoToMeeting

Termin

Freitag, 10. November 2023

Uhrzeit

14.30-17.15 Uhr

Preise (zzgl. gesetzl. geltender MwSt.)

125,- Euro

99,- Euro (TN, die bereits 2023 ein Online.Seminar besucht haben)

GJI-Seminarleistungen

Umfangreiche und aktuelle digitale Tagungsunterlagen, Teilnahmezertifikat gemäß § 15 FAO, GJI-Moderation und Betreuung.

GJI-Technik und Online.Vorteile

Keine Anreise, keine Übernachtung, keine weiteren Kosten und ohne großen technischen Aufwand: Teilnahme von überall mit Computer, Laptop oder Smartphone mit stabiler Internetübertragung. Audio, Lautsprecher oder Headset völlig ausreichend.

Referent

Andreas Hornung, Richter am OLG (FamSenat)

Inhalte

Abänderung und Abänderungsfallen im Familienrecht

- Unterschiedliche Abänderungsvoraussetzungen nach § 238 FamFG und § 239 FamG
- Allgemeine Zulässigkeitsvoraussetzungen und entsprechende Fallen in Unterhaltsabänderungsverfahren
- Maßgeblicher Zeitpunkt und Reichweite der Tatsachenpräklusion
- Erforderliche schlüssige Darlegung der Grundlagen des Ausgangstitels
- Verteilung der Darlegungs- und Beweislast im Abänderungsverfahren
- Besondere Abänderungsfallen bei Kindesunterhaltstiteln
- Voraussetzungen der Abänderung einer Jugendamtsurkunde über den Kindesunterhalt
- Fallen bei der Abänderung von Ehegattenunterhaltstiteln
- Abänderung von geschlossenen Unterhaltsvergleichen
- Abänderungsvoraussetzungen in Kindschaftsverfahren
- Neue Abänderungsregelungen

Antwort Fax 07485 - 725092 oder Mail info@gji.de

GJI mbH | Rudolf-Diesel-Straße 16 | 72186 Empfingen | www.gji.de

Mit der Anmeldung kommt der Seminarvertrag unter Anerkennung unserer AGB (abrufbar unter www.gji.de) zustande. Vertragspartner/in ist der/die angemeldete Teilnehmer/in. Für den Fall über-/unterzähliger Anmeldungen behalten wir uns Rücktritt vor. Der angemeldete Teilnehmer ist einverstanden, auch weiterhin von der GJI über Seminare per Post, Fax und Mail informiert zu werden. Aufgrund der Teilnehmerbegrenzung wird bei kurzfristigen Abmeldungen (weniger als 5 Arbeitstage vor Seminarbeginn) die Seminargebühr von uns geltend gemacht - in diesem Fall können wir grundsätzlich keine Rückerstattung der Gebühr gewähren. Mit einer Übertragung der Teilnahmeberechtigung sind wir einverstanden, sofern uns Name und Anschrift des Ersatzteilnehmers rechtzeitig mitgeteilt wird. Verbrauchern steht bei Fernabsatzverträgen ein Widerrufsrecht gem. § 355 BGB zu.

Zum **Online.Seminar** (02372/HP) „Abänderung und -fallen“ am **10.11.2023** melde/n ich/wir hiermit an:

Vor- und Zuname

Anschrift/Telefon Kanzlei (Stempel)

Telefax Kanzlei

E-Mail

Datum/Unterschrift _____

Die Rechnung bitten wir auszustellen auf

Teilnehmer Kanzlei